

# RS Vwgh 1998/11/16 93/17/0273

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.11.1998

## Index

L34009 Abgabenordnung Wien  
L37019 Getränkeabgabe Speiseeissteuer Wien  
L37039 Lustbarkeitsabgabe Vergnügungssteuer Wien  
32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht

## Norm

BAO §80 Abs1;  
BAO §9 Abs1;  
GetränkesteuerG Wr 1971 §5 Abs2 idF 1989/033;  
GetränkesteuerGNov Wr 1989/033;  
LAO Wr 1962 §54 Abs1;  
LAO Wr 1962 §7 Abs1;  
VergnügungssteuerG Wr 1987 §13 Abs4 idF 1989/033;

## Rechtssatz

Die Abgabenbehörde belastet ihren Haftungsbescheid mit Rechtswidrigkeit, wenn sie den Geschäftsführer der Pächter-GmbH vor Geltendmachung der Solidarschuld gegenüber dem gem § 5 Abs 2 Wr GetränkesteuerG 1971 primär haftenden Verpächter zur Haftung heranzieht. Bei Haftenden, für die derart unterschiedliche Haftungsvoraussetzungen gelten, ist es der Beh verwehrt, auf die Inanspruchnahme des primär (und nur beträchtlich begrenzt) haftenden Verpächters zu verzichten und statt dessen die Solidarschuld gegenüber einer Person herzustellen, deren Verbindlichkeit lediglich in einer Ausfallshaftung besteht (Hinweis E 8.11.978, 1197/78, 1199/78, die dortigen Ausführungen gelten auch für § 5 Abs 2 Wr GetränkesteuerG 1971 idF 1989/33).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1998:1993170273.X08

## Im RIS seit

11.07.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>